

Kantonal Schwyzerischer Fischereiverband

Delegiertenversammlung Freitag 28. März 2014

Tagungsort: Jules Hagedorn AG, Pfäffikon Schwyz

Inhaltsverzeichnis

ANWESENHEITSLISTE.....	2
TRAKTANDEN.....	2
1. Begrüssung und Eintrag Mitgliederliste.....	2
2. Wahl der Stimmzähler.....	3
3. Protokoll der DV vom 23. März 2013 im Innerthal.....	3
4. Jahresbericht Präsident KSFV.....	3
5. Bericht Präsident der Fischereikommission RR. Andreas Barraud.....	3
6. Kassa KSFV und Gewässerschutzfonds.....	4
7. Bericht Rechnungsprüfer und Abnahme der Rechnung und Fondsbestand.....	5
8. Festsetzung Jahresbeitrag.....	5
9. Budget 2014.....	5
10. Schwerpunkt KSFV.....	5
11. Anträge.....	6
12. Verschiedenes.....	6

Anwesenheitsliste

Der Kantonale Schwyzerische Fischereiverband KSFV ist vollzählig.

Die komplette Anwesenheit & Gästeliste zur Delegiertenversammlung 2014 kann beim Aktuar eingesehen werden.

Traktanden

1. Begrüssung und Eintrag Mitgliederliste

Der Präsident begrüsst alle recht herzlich in Pfäffikon bei der Firma Hagendorn AG zur Delegiertenversammlung 2014 des KSFV. Er bedankt sich herzlich für das zahlreiche Erscheinen.

Ein spezieller Gruss gilt den Vertretern des Kantons Schwyz, namentlich:

- Regierungsrat Andreas Barraud, Umweltdepartementsvorsteher
- Claudine Winter, Amt für Natur Jagd und Fischerei,
- Kuno von Wattenwyl, Amt für Natur Jagd und Fischerei
- Andre Dettling, Kantonaler Fischereiaufseher
- Josef Kälin, Kantonaler Fischereiaufseher

Grüsse an die geladenen Gäste, namentlich:

- Philipp Sicher, Geschäftsführer Schweizerischer Fischereiverband
- Richard Kälin, Bezirksamann
- Gaby Wolf, Petri Heil
- Peter Diehm, Zuger Fischereiverband
- Markus Gisler, Fischereiverband Uri
- Züger Andre, Schweizerischer Berufsfischerverband

Entschuldigt zur Delegiertenversammlung 2014 haben sich Philipp Inderbitzin ISFV, Hansheini Fischli FV Künsnacht, Clemens Krienbühl Schiffsinspektorat, Stefan Keller jun. Sportfischerverein Höfe.

Der Präsident bedanke sich beim Fischereiverein Höfe für die einwandfrei Organisation der Delegiertenversammlung 2014 im imposanten Trophäenraum der Hagendorn AG in Pfäffikon SZ.

Die Einladung zur Delegiertenversammlung 2014 erfolge Statutenkonform.

Die Traktanden wurden von der Versammlung **genehmigt** und die Anwesenheitsliste wurde in Umlauf gebracht.

Die Delegiertenversammlung 2014 wurde um 19:38Uhr eröffnet.

Der Präsident fordert als ersten Amtsschritt die DV zu einer **Schweigeminute** für unsere verstorbenen Kollegen Andre Blanc und Walter Züger auf.

Erneuerungswahlen Aktuar:

Andrea Wanger (FV Höfe) wird einstimmig zur neuen Aktuarin des KSFV gewählt.

Erneuerungswahlen Rechnungsprüfer:

Richard Gege (FV Einsiedeln) wird einstimmig zum neuen Rechnungsprüfer des KSFV gewählt.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wurden Merens Jörg & Ryf Ruedi gewählt. Die beiden Stimmzähler wurden von der DV **einstimmig angenommen**.

3. Protokoll der DV vom 23. März 2013 im Innerthal

Das Protokoll zur Delegiertenversammlung vom 23. März 2013 im Innerthal SZ wurde von der DV **einstimmig angenommen**.

4. Jahresbericht Präsident KSFV

Der Jahresbericht 2014 des Präsidenten wurde vorgängig den Delegierten per email zur Verfügung gestellt. Der Präsident verzichtete aus diesem Grunde auf eine Vorstellung und übergab an Noldi Rauchenstein, Stellvertretender Vize-Präsident KSFV.

Noldi empfahl der DV den Jahresbericht anzunehmen und übergab diesen zur Abstimmung.

Der Jahresbericht wurde zur Abstimmung freigegeben und durch die DV **einstimmig angenommen**.

Der original Jahresbericht des Präsidenten kann beim Aktuar & beim Präsidenten eingesehen werden.

5. Bericht Präsident der Fischereikommission RR. Andreas Barraud

Andreas Barraud begrüsst die Delegiertenversammlung 2014 herzlich und bedankte sich für die Einladung. Ein besonderer Gruss sendete der RR an die Familie Koller, bei welche der KSFV das Gastrecht zur DV 2014 erhielt.

Der Fischereikommission - Präsident stellten der Versammlung den Jahresbericht 2013 vor:

- Seit 1 1/4 Jahren werden im Kt. Schwyz gezielt Abschüsse zur Kormoranregulierung erteilt. Die Abschussdaten werden laufen ausgewertet.
- Die Petition zum lebenden Köderfisch konnte noch nicht an der Fischereikommission besprochen werden und der Entschluss wird auf die nachfolgenden Kommissionssitzungen vertagt.
- Der FV March, mit Unterstützung des Kt. Schwyz, konnte einen sehr gut organisierten Jungfischerkurs durchführen.
- Der Kanton unterstützt Projekte des KSFV jährlich mit 500.-

- Das Konzept für das Entwicklungskonzept Sihlsee wurde verabschiedet und dem Bezirk Einsiedeln und dem Ybrig vorgestellt.
- Die Ausarbeitung des „Nutzungsplan Lauerzersee“ ist im vollen Gange und Rückmeldungen werden bearbeitet.
- Eine Variantenstudie zum Hochwasserschutz Lauerzersee wurde extern vergeben. Am 23.04.2014 findet eine öffentliche Infoveranstaltung statt.
- Konzessionserneuerung Muota, vertreten durch Fischer und Umweltvertretern, wurde gestartet. Schwall/Sunk und Fischgängigkeit sind Bestandteil der Erneuerung.
- Etzelwerkkonzession mit „Kombilösung Energie“ mit Entlastungsstollen gestartet.
- Wasserrechtsgesetz-Erneuerung, 4 Workshops stattgefunden. Die Hoheit liegt klar geregelt bei den Bezirken. Rückmeldungen werden momentan bearbeitet. Man erhofft sich eine Vernehmlassung im Jahr 2015.
- Bezüglich Revitalisierung der Gewässer beauftragte der Bund die Kantone um eine Bestandsaufnahme. Die Feinplanung wird durch den Kanton, bis zur öffentlichen Vernehmlassung, geleitet.
- Der Kommissionspräsident stellt sich zur Verfügung das Projekt „Regionaler Entwässerungsplan (REP) Obere March“ dem KSFV vorzustellen.
- Der Kommissionspräsident informierte über das hohe Wellenschlagen des Berufsfischer Lauerzersee, welches an der GV des ISFV eskalierte. Der Kanton de-eskalierte die Situation bei einem klärenden Gespräch zwischen ISFV und dem Kanton.

Der Kommissionspräsident verabschiedete sich herzlich bei Claudine Winter und bedankte Ihre „Bindegliedfunktion“ zwischen Kanton – Verband – Vereine. Weiter bedanke der Kommissionspräsident die gute Zusammenarbeit zwischen Berufsfischer, Verband & Verein.

Mit einem Petri-Gruss schloss der Fischereikommission – Präsident den Jahresbericht 2013.

6. Kassa KSFV und Gewässerschutzfonds

Die Kassa wurde vom Kassier Noldi Rauchenstein vorgetragen und **einstimmig angenommen**.

Die Jahresrechnung kann beim Aktuar oder beim Kassier direkt eingesehen werden.

Der Präsident bedankte sich im Namen des KSFV bei Noldi für die gut geführte Kasse.

7. Bericht Rechnungsprüfer und Abnahme der Rechnung und Fondsbestand

Der Rechnungs – Fondsbestand wurde durch die Rechnungsprüfer Viktor Voser & Andrea Wanger am 06.03.2014 geprüft und für gut geheissen.

Der Rechnungs – Fondsbestand wurde **einstimmig genehmigt**.

Ein herzliches Dankeschön an Noldi Rauchenstein und an die Rechnungsprüfer Viktor Voser & Andrea Wanger.

8. Festsetzung Jahresbeitrag

Keine Änderungen zum Vorjahr.

Eidgenössisch: 10.-
Kanton 2.-

Der Jahresbeitrag wurde **einstimmig genehmigt**.

9. Budget 2014

Das Budget 2014 wurde vom Kassier Noldi Rauchenstein aufgelegt und **einstimmig genehmigt**.

Budgetanpassungen:

- streichen des „freiwilliger Beitrag 15.-“ auf Geheiss der DV
- Zinsen streichen, das nicht mit fixen Zinsen gerechnet werden kann.

10. Schwerpunkt KSFV

Der Präsident informierte kurz über die Schwerpunkte des KSFV im 2014 :

- EBS Konzessionserneuerung
- Entwicklungskonzept Sihlsee
- Nutzungsplan Lauerzersee
- Konzessionserneuerung Muota
- Projekt Regionaler Entwässerungsplan (REP) Obere March
- Die Jugendarbeit soll gefördert werden. Die 500.- welche der Kanton jährlich dem KSFV für Projekte zur Verfügung stellt wird für Jugendarbeit verwendet. Des weiteren übergibt Bezirksamann Richard Kälin dem KSFV weitere 300.- für den selben Verwendungszweck. Das selbe mach Präsident Stefan Keller mit seinem KSFV Präsidial Jahressalär.

11. Anträge

Keine Anträge zur DV 2014 eingegangen.

12. Verschiedenes

Claudine Winter verabschiedet sich als Amtsvorstand des ANJF. Sie blickt auf neun bewegende Jahre zurück mit Höhen und Tiefen. Sie erachtete es als Privileg für den Kanton Schwyz arbeiten zu können, versuchte stets den Spagat zwischen Kanton und Fischerei aufrecht zu halten.

Claudine bedanke sich ganz besonders bei Ihren Arbeitskollegen, den kantonalen Fischereiaufsehern & Kuno, für die stets offene & ehrliche Zusammenarbeit.

Philipp Sicher, SFV bedankte sich für die Einladung. Weiter informierte Philipp über folgende Schwerpunkte im SFV:

- Der Bund ist zuständig für das Gewässerschutzgesetz und die Eingabe in den Nationalrat sowie Anlaufstelle für alle Probleme.
- Das Umdenken bezüglich Energiewende habe stattgefunden. Nun werde leider zu sehr auf das Geld geschaut, die Natur auf die Nebenschauplätze verbannt. Der SFV mach darauf aufmerksam, dass das was nun in den Konzessionen bestimmt werde die nächsten 50Jahr in Kraft bleibe. **Somit muss der Fischer jetzt eingreifen!**
- Informierte über den totalen Erfolg des KEV
- Informierte über Phosphatmanagement , Schwall & Sunk, Widerhaken
- Harmonisierung stattgefunden bezüglich Anglerausbildung.
 - => Ab 2015 neue SANA Lösung (2x 3h Kurs)
 - => Einheitliche Prüfung
 - => Prüfungsniveau wird auf das des Fischerbrevet hoch gesetzt
- Fisch des Jahres ist die Groppe

Ausblicke ins 2014:

- Jugendarbeit ist sehr wichtig. Der SFV spricht die Vereine an proaktiv Jungfischer anzuwerben und auszubilden
- Zu diesem Thema gibt es im 2014 eine Jungfischermeisterschaft im Wallis.

Abschluss durch den Präsidenten:

Der Präsident bedankt sich bei allen Anwesenden für die reibungslose Durchführung der DV 2014. Der Präsident schliesst die Delegiertenversammlung 2014 um 20:52Uhr.

Der Aktuar
Beat Kälin